

STADT AARAU



**BEGEGNUNGSZONEN IN  
WOHNQUARTIEREN  
INFORMATIONEN FÜR  
BEWOHNER/INNEN**

Stand: August 2020





## Begegnungszonen in Wohnquartieren

Die Signalisierung einer Begegnungszone in Wohnquartieren kann die Attraktivität einer Strasse enorm verbessern. Fussgänger erhalten ein Vortrittsrecht gegenüber Fahrzeugen jeglicher Art. Die Reduktion der Geschwindigkeit auf 20 km/h erhöht zudem die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer. Insbesondere Kinder können die Strasse sicherer passieren und auch zum Spielen benutzen. Durch das Markieren von Parkplätzen im Strassenraum wird die Parksituation im Vergleich zur Tempo-30-Zone verbessert - das Abstellen von Fahrzeugen ist nur auf markierten Parkplätzen erlaubt. Die Strasse kann so auch zu einem attraktiven Aufenthalts- und Begegnungsort werden.

### Welche Möglichkeiten bestehen für Anwohnende in Wohnquartieren?

Die Stadt Aarau schafft mit dem Begegnungszonen-Konzept eine Möglichkeit, die Signalisation einer Begegnungszone anzustossen. Diese Möglichkeit steht allen Anwohnenden in Aarauer Wohnquartieren offen.

### Wie sollten Begegnungszonen in Zukunft aussehen?

Im Zuge der Erarbeitung des Begegnungszonen-Konzeptes für Wohnquartiere 2019 entstanden auch einheitliche Vorgaben für die Gestaltung von zukünftigen Begegnungszonen in Wohnquartieren. In Zukunft soll ein einheitliches Eingangstor die Sichtbarkeit des Zonenwechsels erhöhen und die Wiedererkennung fördern. Weiter können Zonen für Möblierungen ausgeschieden werden. Bei der spezifischen Gestaltung der Begegnungszonen finden auch Wünsche und Bedürfnisse der Anwohnenden ihren Platz.





## Welche Strassen eignen sich für Begegnungszonen?

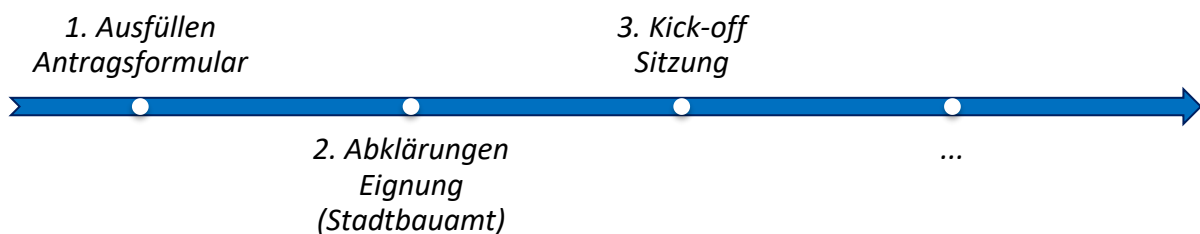
Nicht jede Quartierstrasse eignet sich für die Umgestaltung in eine Begegnungszone. Darum wurden vier Eignungskriterien definiert, welche erfüllt sein sollten:

1. keine Hauptverkehrsachse oder Quartiersammelstrasse <sup>1</sup>
2. wenig Verkehr (maximal rund 100 Fahrzeuge pro Stunde)
3. kein öffentlicher Linienbusverkehr
4. keine anliegenden Strassen mit Tempo 50
5. Keine Velo-Komfortroute oder Velo-Hauptroute

<sup>1</sup> Quartiersammelstrassen sammeln Verkehr aus einzelnen Quartierstrassen und leiten ihn auf Hauptverkehrsachsen

Die Kriterien gelten als Leitplanken; für die definitive Eignung einer Strasse ist eine Abwägung vor Ort zwingend.

## Wie kann der Prozess zur Signalisation einer Begegnungszone angestossen werden?



Um den Prozess anzustossen, muss zuerst das Formular *Antrag zur Signalisation von Begegnungszonen in Wohnquartieren* ausgefüllt werden. Diese findet Sie auf unserer Website [www.aarau.ch](http://www.aarau.ch). Gleichzeitig müssen Unterschriften bei anderen Anwohnenden im Strassenabschnitt gesammelt werden. Der detaillierte Prozessablauf sowie der gesamte Bericht zum Begegnungszonen-Konzept von 2019 findet sich ebenfalls auf unserer Website.



STADT AARAU



### **Kontakt bei der Stadt Aarau**

Sektion Stadtentwicklung  
E [mobilitaet@aarau.ch](mailto:mobilitaet@aarau.ch)  
T 062 836 05 24

### **Webseite**

<https://www.aarau.ch/leben/mobilitaet.html/114>

